



Merkblatt Gruppenführungen

Anmeldung und geeignete Beobachtungszeiten

- Anmeldungen:
 - Heinz Rauch 044 817 02 64 oder Mobiltelefon 079 324 61 66
 - Beat Meier 044 817 21 65 oder Mobiltelefon 079 431 89 87
- Gruppen- und Schulklassenführungen mit mindestens sechs Teilnehmenden können werktags ausser Mittwoch und je nach Verfügbarkeit von Demonstratoren durchgeführt werden. Sonnenbeobachtungen bei Tag auf Anfrage.
- Die geeignetsten Jahres- und Uhrzeiten sind die nachstehenden (Abweichungen nach Verabredung):

Jan.-Feb.	19:30 Uhr
März	20:00 Uhr
April	21:00 Uhr
Mai	21:30 Uhr (evtl. später), bzw. 19 Uhr für Sonnenbeobachtung
Juni-Juli	Sternbeobachtung eingeschränkt, evtl. 19 Uhr für Sonnenbeobachtung
Aug.	21:30 Uhr
Sept.	21:00 Uhr
Okt.	20:00 Uhr
Nov.-Dez.	19:30 Uhr
- Neben einem Haupttermin wird maximal ein Ausweichtermin vereinbart.
- Bei ungünstiger Witterung kann ein Alternativprogramm geboten werden (Tonbildschauen, Live-Simulationen projiziert auf Leinwand, Erklärung der Fernrohre, etc.)
- Unumgängliche Absagen der angemeldeten Gruppe sind so frühzeitig als möglich dem verantwortlichen Demonstrator mitzuteilen.
- Der wetterabhängige Durchführungsentscheid am Beobachtungstag wird durch den Verantwortlichen der Gruppe getroffen. Dabei wirkt der verantwortliche VSRR-Demonstrator nur beratend mit. Sofern gewünscht, spricht der VSRR-Demonstrator den Durchführungsentscheid auf dem Telefonbeantworter des VSRR unter der Nummer 044 817 06 83 auf.

Zugang

- Die Zugänge zu Fuss sind ab den Bahnhöfen Rümlang (S5) und Affoltern sowie ab der Tramendstation Seebach (Linien 14 und 10) und der Bushaltestelle Käshaldenstrasse Seebach (Bus 75) ausgeschildert.
- Motorisierte Gäste benützen den Parkplatz Breitenstein beim Dorfausgang Rümlang Richtung Katzenrüti/Watt. Die Zufahrt zur Sternwarte ist nicht gestattet.
- Zu Fuss (ab Parkplatz ca. 5 Min.) oder per Velo (ausgeschildert).



Dauer

- Eine Gruppenführung dauert, ohne anderweitige Absprache, ca. 1-1½ Stunden (Empfehlung für Schulklassen 1 Stunde).

Kosten

- Die Führungen werden kostenlos angeboten. Der VSRR freut sich jedoch über freiwillige Beiträge in die Einwurfkasse in der Sternwarte.

Beobachtungsobjekte

- Das Demonstratorenteam zeigt zum Führungstermin geeignete Objekte. Wünsche der Gruppe werden soweit möglich berücksichtigt. Je frühzeitiger solche Wünsche angebracht werden, desto besser ist die Vorbereitung auf die Führung.

Verhalten in der Sternwarte

- In der Sternwarte gilt ein allgemeines Rauchverbot.
- Inline Skates sind in der Sternwarte nicht gestattet (Unfallgefahr!).
- Die Handhabung der Instrumente und Apparate erfolgt durch das Demonstratorenteam.
- Hunde sind in der Sternwarte nicht zugelassen, sie sind am Veloständer anzubinden.
- Für Essen und Trinken ist der Platz vor der Sternwarte bei den Bänken vorgesehen.

Zusätzliche Merkmale für Schulklassen / Jugendgruppen

- Der an einer Führung behandelte Stoff sollte wenn immer möglich in der Klasse vorbereitet worden sein (der zuständige Demonstrator gibt gerne Auskunft über die jeweils geeigneten Objekte).
- Evtl. nur die interessierten Kinder zum Besuch einladen.
- Beim Vorbeigehen am Bauernhaus bei der Sternwarte bitte Ruhe bewahren.
- Die Klasse besammelt sich ausserhalb der Sternwarte, trifft gemeinsam bei der Sternwarte ein und wartet draussen auf der Wiese, bis sie der Demonstrator dort begrüsst.
- Der Reservoirhügel darf nicht als Spielplatz genutzt werden (Unfallgefahr!).
- Klassen mit mehr als 16 Schüler sollten bereits vorgängig durch den Lehrer oder die Lehrerin in zwei Gruppen unterteilt werden (Kuppelraum und Aussenposten). Bei Ankunft weiss jede/r Schüler/in, zu welcher Gruppe er/sie gehört (wenn möglich keine Geschlechtertrennung).
- Die Gerätschaften dürfen nur von den Demonstratoren bedient werden.
- Aus akustischen Gründen (Widerhall) sollen private Gespräche in der Kuppel vermieden werden.
- Die **Lehrkräfte/Leiter** sind für die Einhaltung der Anweisungen der Demonstratoren **zuständig**.
- Bei Nichteinhalten der Anweisungen behalten sich die Demonstratoren das Recht vor, eine Schulklasse wegzuweisen.

Der VSRR wünscht allen Besucherinnen und Besuchern gute Sicht und viel Freude beim Beobachten!

Rümlang, Juli 2009
Der Vereinsvorstand

